

# 10

---

## 100 DJs spielen 100 Songs

Musikverrückte legen im Römer auf

**Bremen.** Es wird ein musikalisches Chaos geben, wenn an diesem Freitagabend 100 Musikverrückte und Protagonisten aus Bremen sich nacheinander an die Plattenspieler des Clubs Römer im Fehrfeld (Bermuda-Dreieck) stellen. Für sie alle gilt ab 22 Uhr: jede Person ein Song. Es gibt keine Absprachen oder konstruierte Dramaturgie. Bei der „100 DJs Party“ holen die beiden Veranstalter Daniel Tronnier und Jennifer Kindel Kulturköpfe, Musiker, Nachtschwärmer und Bremer Persönlichkeiten zusammen, um eine Party zu gestalten.

So haben sich von Weserburg-Kurator Ingo Clauß über Daniel Schnier (Zwischenzeitzentrale) bis hin zu Musiker Grillmaster Flash zahlreiche Personen den Kopf zerbrochen, welches Musikstück sie auflegen wollen. Sie treffen auf Bremer wie Susanne von Essen (Breminale), Fernando Guerrero (Eisen), Roland Kanwicher (Bremen 4, Morningshow), Gunnar Christiansen (Gunner Records), Stefan Meichau (Stylesucks), Norbert Schütz (Litfass) oder Autor Sönke Busch. Zudem haben sich Konzertveranstalter, Medienvertreter, Clubbesitzer und Kulturschaffende angekündigt. Das Format gibt es in Städten wie Berlin schon länger. Veranstalter Tronnier richtet solche Partys in Osnabrück und Oldenburg aus, vor Jahren gab es das Konzept auch in Bremen. Jetzt soll es wieder aufleben. Ob Punk, Hip-Hop, Techno, Rock oder Soul, ob Oldie oder nicht – musikalische Stilrichtungen und Epochen spielen keine Rolle. „Ob man es glaubt oder nicht: Es funktioniert“, sagt Organisatorin Jennifer Kindel.